

Der Verein „K22-jetzt. e.V.“ informiert:

Newsletter Nr. 6:

- **Polizei Uetersen fordert K22 wegen Unfallschwerpunkt Ossenpadd**
- **Infostand des Vereins K22-jetzt. e.V. auf dem Weihnachtsmarkt in Tornesch großer Erfolg!**
- **Derzeitiger Stand des Gerichtsverfahrens**

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer der Bürgerinitiative und des Vereins K22-jetzt. e.V., sehr geehrte Damen und Herren,

1. Polizei Uetersen fordert K22 wegen Unfallschwerpunkt Ossenpadd

In unserem letzten Newsletter Nr. 5 hatten wir bereits über die gefährliche Situation im Ossenpadd für die Grundschul Kinder der Birkenalleeschule und des Kindergartens der

Erlöserkirche hingewiesen. Nun haben wir Rückendeckung von der Uetersener Polizeistation bekommen. In einem umfangreichen Artikel der Uetersener Nachrichten vom 10.11.2021 (siehe auch die Anlage) über einen Unfall mit zwei schwer verletzten Personen berichtet der Leiter der Polizeistation Uetersen, Hans-Otto Crantz, von dem Unfallschwerpunkt Ossenpadd. Für Herrn Crantz ist Ursache der vielen Unfälle, dass es zu viel Verkehr auf dem



Ossenpadd gibt. Diese Straße könne gar nicht so viele Autos aufnehmen, wie sie derzeit müsse. Insbesondere sei der viele LKW-Verkehr kritisch, der die viel zu enge Straße



zum Durchfahren nutze. Deshalb sei der Ausbau der K22 so wichtig. Die Sorge von Crantz gilt insbesondere dem Schulweg Ossenpadd. Crantz: "Der LKW-Verkehr gehöre alleine aus diesem Grunde nicht hier her. Die Entlastung über die K22 würde den Kindern viel mehr Sicherheit geben".

Offensichtlich machen sich die IG Südtangente und ihre Unterstützer darüber leider keine Gedanken. Es sind ja nicht ihre Kinder.

2. Infostand des Vereins K22-jetzt. e.V. auf dem Weihnachtsmarkt in Tornesch großer Erfolg!

Der Weihnachtsmarkt in Tornesch fand in diesem Jahr nicht wie bisher im und um das Pomm 91 statt, sondern wurde organisiert von den Pächtern der Gastronomie des Torneums und



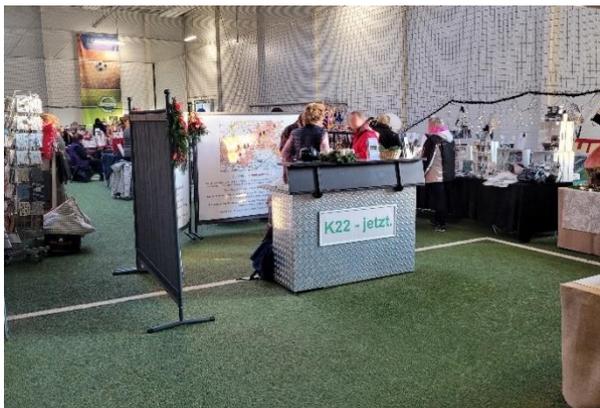
Vorstand des Vereins K22-jetzt.e.V. auf dem Stand des Tornescher Weihnachtsmarktes

wurde an 4 Tagen in der Soccerhalle und im Außenbereich des Torneums veranstaltet. Der Verein K22-jetzt. e.V. war mit einem Infostand an allen 4 Tagen auf dem Tornescher Weihnachtsmarkt vertreten. An unserem Info-Stand mit 3 großformatigen Postern in der Größe 170 x 140 cm informierten Mitglieder des Vereins die Besucher über die Vorteile der K22 und über den

derzeitigen Sachstand, verteilten Flyer und sammelten Unterschriften für den Bau der K22. Durch die prominente Stelle des Standes in der Soccerhalle unmittelbar am Eingang zum Kunsthandwerkermarkt hatte der Stand regen Zuspruch bei den Besuchern. Wir waren regelrecht überwältigt über die einhellige Zustimmung bei den Besuchern über die Notwendigkeit der K22. "40 Jahre haben wir jetzt schon gewartet - jetzt reicht es wirklich" oder "Jetzt habe ich das mal richtig verstanden – das ist ja total sinnvoll / natürlich ist die K22 längst überfällig" und "Es ist unfassbar, wie zwei Personen eine ganze Stadt (eine ganze Region) terrorisieren können" waren die am Häufigsten genannten Kommentare der Standbesucher. Und es waren nicht nur die Bürger aus dem Stadtgebiet von Tornesch und Uetersen sondern ganz besonders auch Esinger Bürger vor allem aus den Gebieten um die Denkmalstraße, den Gärtnerweg und den Bockhorn die wegen der in Aussicht stehenden Verkehrsberuhigungen schon lange auf die K22 warten. Zahlreiche großzügige Spenden, mehr als 200 spontane

Unterschriften für die K22, viele anerkennende Worte und die mehr als positive Resonanz zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind und ermutigen uns, entsprechend weiter zu machen.

Und hier einige Impressionen von unserem Infostand:



3. Derzeitiger Sachstand zum Gerichtsverfahren:

Zum Sachstand des Gerichtsverfahrens gibt es derzeit nichts Neues zu berichten. Wir warten immer noch gespannt auf das Ergebnis des neuen Verkehrsgutachtens. Aber Gründlichkeit

geht vor Schnelligkeit! Wichtig ist allein, dass das Gutachten keine Angriffspunkte für die Gegenseite liefert. Dann fehlt nur noch eine weise Entscheidung des Berufungsgerichtes.

Und die IG Südtangente ist nach einem missglückten Versuch einer Darstellung auf der facebookseite „Politik in Tornesch“, wo sie sich statt fundierter Argumente mehr in persönliche Diffamierungen verloren hat, erst einmal auf Tauchstation gegangen.

Wir werden weiter berichten!

Herzliche Grüße

Ihr Verein K22-jetzt. e.V.

Bürgerinitiative und gemeinnütziger Verein „K22-jetzt. e.V.“

Birkenweg 39 · 25436 Tornesch · Tel. 0176 481 51552 · Mail: info@K22-jetzt.de · Web: www.k22-jetzt.de
Spendenkonto: Sparkasse Südholstein · IBAN DE 95 2305 1030 0511 2071 02 · BIC NOLADE21SH0